



Der Heilige Stuhl

GRUSSADRESSE VON PAPST BENEDIKT XVI.

**AN DIE TEILNEHMER DER GENERALVERSAMMLUNG DER PRIESTERBRUDERSCHAFT DES
HL. KARL BORROMÄUS**

Empfangssaal neben der Aula Paolo VI

Mittwoch, 6. Februar 2013

*Exzellenzen,
liebe Brüder!*

Es ist mir eine große Freude, hier mit euch zusammen zu sein. Ich erinnere mich gut meiner Besuche im Palazzo Borromeo bei Santa Maria Maggiore, wo ich Don Giussani persönlich kennengelernt habe. Ich habe seinen Glauben, seine Freude, seine Stärke und seinen Ideenreichtum, die Kreativität des Glaubens kennengelernt. Daraus ist eine echte Freundschaft geworden; und so habe ich durch ihn auch die Bewegung *Comunione e Liberazione* besser kennengelernt.

Ich freue mich, daß sein Nachfolger unter uns ist und daß er dieses große Werk fortsetzt und zahlreiche Menschen, viele Laien, Männer und Frauen, Priester und Laien, dazu inspiriert, an der Ausbreitung des Evangeliums und am Wachsen des Reiches Gottes mitzuwirken. Und ich habe hier auch Massimo Camisasca kennengelernt; wir haben über vieles geredet, ich habe seine künstlerische Kreativität gesehen, sein Talent, die Zeichen der Zeit zu sehen und zu interpretieren, seine große Begabung als Erzieher, als Priester.

Einmal hatte ich auch die Ehre, in Porto Santa Rufina einige Priester zu weihen, und es war deshalb schön, zu erfahren, daß hier eine neue Priesterbruderschaft im Entstehen begriffen ist, im Geiste des hl. Karl Borromäus, der immer das große Vorbild eines Hirten bleiben wird, den wirklich die Liebe Christi antreibt, der die Kleinen sucht, sie liebt und so wahrhaft Glauben hervorruft und die Kirche wachsen läßt.

Jetzt ist eure Bruderschaft groß geworden, und das ist ein Zeichen dafür, daß es Berufungen gibt. Aber wir müssen uns auch dafür öffnen, Berufungen zu finden, zu begleiten, zu leiten und ihnen bei der Reifung zu helfen. Hierfür danke ich Don Camisasca, der eine große Erziehungsarbeit geleistet hat. Und auch heute noch ist die Erziehung grundlegend für das Wachstum der Wahrheit, für das Wachsen unseres Seins als Kinder Gottes und Brüder Jesu Christi.

Es ist nun auch gottlob schon sehr lange her, daß ich euren neuen Generaloberen kenne, der auch ein wenig in Berührung gekommen ist mit meiner Theologie. Deshalb freue ich mich, daß ich auch spirituell und intellektuell bei euch sein kann und daß wir unsere Arbeit gegenseitig befruchten können. Der Herr segne euch. Dem Herrn sei gedankt für dieses Geschenk, das eure Bruderschaft ist; sie möge wachsen und sich immer mehr vertiefen, in der Liebe Christi, in der Liebe der Menschen zu Christus. Der Herr begleite euch. Ich erteile euch den Segen, in der Gewißheit, daß ihr für mich beten werdet und mich mit eurem Gebet begleitet. Ich danke euch allen!

© Copyright 2013 - Libreria Editrice Vaticana

© Copyright - Libreria Editrice Vaticana